

DAS WAHRE ZWEITE MAL

Wahlseminar für Psychodrama-PsychotherapeutInnen in Ausbildung unter Supervision,
Fortbildungsseminar für Psychodrama-PsychotherapeutInnen

Seminarleitung: Mag. Thomas Sageder, MSc, MPOS

Datum: 08.-09.01.2022

Ort: Praxis für psychologische Beratung und Psychotherapie,
Währinger Straße 132/10, 1180 Wien

Seminarbeschreibung:

Für Moreno war das Paradigma vom „wahren zweiten Mal“ bereits früh ein zentraler Ankerpunkt seines Heilungsverständnisses. Im Stegreiftheater (1924, S. 77)¹ formulierte er: „[Die] Aufrollung des Lebens im Schein [d.h. im Spiel] wirkt nicht wie ein Leidensweg, sondern bestätigt den Satz: *jedes wahre zweite Mal ist die Befreiung vom ersten.*“

In dem Wahlseminar werden die historische Entstehung des Paradigmas dargelegt und auf dem Hintergrund der aktuellen psychodramatischen Entwicklungspsychologie dessen gegenwärtiges Verständnis umrissen (Schacht, 2003, S. 367-381)².

Anwendungsbezogen werden angemessene Modifikationen im Hinblick auf grundlegende Störungslagen (Defizit, Konflikt, Trauma) diskutiert und szenisch veranschaulicht.

Art: anwendungsbezogen

Dauer: 17 UE

Arbeitszeiten: SA: 09.00 – 18.30 Uhr, SO: 09.00 – 14.00 Uhr

Anmeldung/Information: thomas.sageder@aon.at 0699 / 190 867 63

¹ Moreno, J.L. (1924). Das Stegreiftheater. Potsdam: Kiepenheuer. Verlag des Vaters.

² Schacht, M. (2003). Spontaneität und Begegnung. Zur Persönlichkeitsentwicklung aus der Sicht des Psychodramas. München: InSzenario.